



WEIL DIE WELT BEWEGT INNEN BRAUCHT



DIE CVJM-HOCHSCHULE – KOMPETENT FÜR CVJM, KIRCHE, DIAKONIE UND GESELLSCHAFT



Durch eine ganzheitliche Bildung Menschen zu fördern und zu begeistern, ist eine große Herausforderung. Wir an der CVJM-Hochschule stellen uns dieser Herausforderung mit einem breiten Angebot in den Bereichen Studium, Ausbildung, Weiterbildung und Forschung. Dabei gehen wir innovative Wege und begegnen den zentralen Herausforderungen in CVJM, Kirchen, Diakonie und Gesellschaft mit unseren Bildungsformaten.

Als CVJM-Hochschule qualifizieren wir für den sozialen, theologischen und pädagogischen Dienst am Menschen und fördern konsequent die individuelle Glaubens- und Persönlichkeitsentwicklung unserer Studierenden. Wir verstehen uns als eine Inspirationsquelle für christliche Jugendarbeit und diakonisches Handeln in Deutschland und erforschen, vernetzen und entwickeln Formate und Konzepte für die Gesellschaft von morgen. Mit unseren Angeboten richten wir uns einerseits an junge Menschen, die nach ihrem Schulabschluss oder ihrem ersten Ausbildungsabschnitt auf der Suche nach einem Studium oder einer weiteren Ausbildung im sozialen Bereich sind. Andererseits wenden wir uns mit unseren Studien-, Aus- und Weiterbildungsangeboten an Menschen, die bereits einen Berufsabschluss erlangt haben und sich für ihren Beruf weiter qualifizieren möchten.

Wer die CVJM-Hochschule nach einem abgeschlossenen Studium, einer Ausbildung oder Weiterbildung verlässt, ist fähig – und auch hoch motiviert –, in seinem Arbeits- und Lebensumfeld die Welt kompetent und aktiv zu verändern. Dafür legen wir uns ins Zeug: Weil die Welt Beweger*innen braucht! Mit diesem Kurzportrait halten Sie eine Beschreibung über alle unsere Angebote an der CVJM-Hochschule in den Bereichen Studium, Aus- und Weiterbildung sowie Forschung in der Hand.

Sie werden sehen, dass die CVJM-Hochschule eine ideale Bildungspartnerin ist, mit der Studierende, Menschen mit erstem Berufsabschluss, aber auch CVJM, soziale Einrichtungen, diakonische Unternehmen, Kirchen und freie Werke die Herausforderungen der Zukunft gemeinsam angehen können. Sprechen Sie mit uns und lassen Sie uns nach Wegen suchen, wie wir unsere Ziele gemeinsam noch besser erreichen.

Mit herzlichen Grüßen

Rüdiger Gebhardt

Prof. Dr. Rüdiger Gebhardt
Rektor der CVJM-Hochschule

DIE CVJM-HOCHSCHULE	6
90 Jahre Bildungstradition im CVJM	8
Ein starkes Team	10
STUDIUM	
B. A. Religions-, Gemeindepädagogik und Soziale Arbeit	14
B. A. Soziale Arbeit (berufsbegleitend)	16
B. A. Soziale Arbeit für Erzieher*innen	18
B. A. Soziale Arbeit für Heilerziehungspfleger*innen	20
M. A. Transformationsstudien: Öffentliche Theologie & Soziale Arbeit (berufsbegleitend)	22
AUSBILDUNG	
Erzieher*in und Jugendreferent*in	26
„Jugendhilfe integriert“ Erzieher*in	28
WEITERBILDUNG	
Theologie studien- und berufsbegleitend	32
Weiterbildung für Pionier*innen in Kirche: Mission: Gesellschaft (Fresh X)	34
Intercultural Coach	36
Wildnis- und Erlebnispädagogik	38
FOLLOW ME – Leiterschaftsprogramm für junge Erwachsene	40
Leiten und Beraten	42

FORSCHUNG	
Innovative, praxisorientierte Forschung	44
Evangelische Bank Institut für Management, Ethik und Organisation (EBI)	46
Institut empirica für Jugend, Kultur und Religion	48
Institut für Erlebnispädagogik	50
Institut für missionarische Jugendarbeit	52
EINE HOCHSCHULE – VIELE MÖGLICHKEITEN	
Campusleben	56
Internationale Erfahrungen sammeln	58
Alumni-Netzwerk	60
Berufliche Perspektiven eröffnen – mit unseren Praxispartnern	62
Bildung stiften – unsere Förderer	64
STRUKTUREN UND BERATUNGSGREMIEN	
Organigramm	72
Wissenschaftlicher Beirat	74
Hochschulrat	75
Aufsichtsrat	76
Beirat Kolleg-Fachschulausbildung und Weiterbildungsprogramme	77

„**Bildung durch Werte hat verändernde Kraft und setzt Maßstäbe für eine Gesellschaft der Zukunft.**“

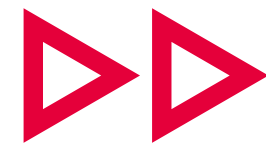
Prof. Dr. Rüdiger Gebhardt,
Rektor

DIE CVJM-HOCHSCHULE IN KASSEL

Wir qualifizieren für den sozialen, theologischen und pädagogischen Dienst am Menschen und fördern konsequent die individuelle Persönlichkeitsentwicklung unserer Studierenden. Neben unseren Bachelor- und Masterstudiengängen bieten wir innovative Aus- und Weiterbildungen an.

Träger der CVJM-Hochschule ist der CVJM Deutschland, ein Zusammenschluss von 13 selbständigen Mitgliedsverbänden, denen ca. 1.400 CVJM-Ortsvereine angehören mit etwa 375.000 Mitgliedern, Mitarbeitenden und regelmäßig Teilnehmenden.

Der CVJM gehört zum weltweiten Netzwerk der YMCA (Young Men's Christian Association), der weltweit größten überkonfessionellen christlichen Jugendorganisation, die insgesamt 65 Millionen Menschen mit ihren Angeboten erreicht.



INNOVATIV UND GESELLSCHAFTSRELEVANT

Wir sind eine Inspirationsquelle für christliche Jugendarbeit und soziales Handeln in Deutschland und erforschen, vernetzen und entwickeln Formate und Konzepte für CVJM, Kirche und Gesellschaft von morgen. Unser Schwerpunkt liegt auf der Verbindung von christlichem Profil, praxisnaher Forschung und innovativer Lehre.



LERN- UND LEBENS-GEMEINSCHAFT

Wir eröffnen unseren Studierenden Raum für individuelle Entfaltung und Entwicklung. Auf dem CVJM-Campus bieten wir ein Lernumfeld in Voll- und Teilzeitstudium, in dem wir gemeinsam Leben und Glauben teilen – auch über die Zeit in Kassel hinaus.



STAATLICH UND KIRCHLICH ANERKANNTE ABSCHLÜSSE

Wir bieten unseren Studierenden staatlich anerkannte und akkreditierte Abschlüsse in Deutschland. Mit diesen Qualifikationen und Kompetenzen eröffnen sich vielfältige berufliche Perspektiven im In- und Ausland.

Institutionelle Mitgliedschaften



Fachbereichstag
Soziale Arbeit

Diakonie 
Hessen

Diakonie Hessen



Deutsche Gesellschaft für
Soziale Arbeit

REF

Konferenz der Rektorinnen
und Rektoren sowie Präsi-
dentinnen und Präsidenten
der Evangelischen Fachhoch-
schulen/Hochschulen für
angewandte Wissenschaften
in Deutschland

dghd
Deutsche Gesellschaft
für Hochschuldidaktik

Deutsche Gesellschaft für
Hochschuldidaktik



Bundesverband evangelischer
Ausbildungsstätten für Sozial-
pädagogik (BeA)

90 JAHRE BILDUNGSTRADITION IM CVJM

VOR MEHR ALS 90 JAHREN

Der erste Jugendverband der Welt macht es sich zur Aufgabe, hauptberufliche Fachkräfte für den Verkündigungsdienst in CVJM, Kirche und freien Werken auszubilden. In Kooperation mit der Evangelistenschule Johanneum in Wuppertal wurde der Schulbetrieb in einer Sonderklasse, der „Sekretärschule“, aufgenommen.

1928

Die Ausbildung wechselt in die neugebaute Sekretärschule in Kassel-Wilhelmshöhe und beginnt mit drei Lehrern und zwölf Schülern den Unterricht.

1973

Zum ersten Mal werden Frauen an der Sekretärschule zugelassen.

Die CVJM-Sekretärschule wird als private Fachschule für Sozialpädagogik staatlich anerkannt.

1997

Die CVJM-Sekretärschule und die Fortbildungsarbeit im CVJM Deutschland werden zum „CVJM-Kolleg, Aus- und Fortbildungsinstitut für christliche Jugendarbeit und private Fachschule für Sozialpädagogik“ vereinigt.

2000

Der Hauptausschuss des CVJM Deutschland trifft die erste Entscheidung für die Weiterentwicklung des CVJM-Kollegs zur CVJM-Hochschule.

2009

Im Beisein der Hessischen Ministerin für Wissenschaft und Kunst, Eva Kühne-Hörmann, wird die „CVJM-Hochschule“ in Kassel in einem Festakt formal gegründet. Im selben Jahr erhält die CVJM-Hochschule ihre erste Akkreditierung. 54 Studierende nehmen ihr Studium auf. Seitdem ist die Zahl der Studierenden kontinuierlich gestiegen.

2017

Alle Bildungsangebote werden unter dem Dach der CVJM-Hochschule gebündelt. Die etablierte Kolleg-Fachschulausbildung wird nunmehr unter dem Dach der CVJM-Hochschule weitergeführt.

2019

Die CVJM-Hochschule feiert ihr zehnjähriges Bestehen und nimmt den Master-Studiengang „Transformationsstudien“ auf.

2021

Die CVJM-Hochschule wird durch den Wissenschaftsrat für fünf Jahre bis 2026 reakkreditiert. Durch das Wissenschaftsministerium des Landes Hessen ist die CVJM-Hochschule staatlich unbefristet anerkannt.



1927



1977



1993



2009



2011



2019



Wolfgang Arzt

Laura Botthof

Prof. Dr. Jürgen Eilert

Prof. Tobias Faix, DTh UNISA

Prof. Dr. Rüdiger Gebhardt

Andreas Gefert

Birte Goldmann

Nadine Haandrikman-Lampen

Katharina Haubold

Prof. Dr. Stefan Jung

Prof. Dr. Florian Karcher

Prof. Dr. Teresa A. K. Kaya

Heike Kögler

Sabrina Köhler

Kirsten Kretschmar

Prof. Dr. Tobias Künkler

Ursel Luh-Maier

Jens Mathis

Anna-Lena Moselewski

Beatrice Müller

Lena Nieker

Steffi Pfalzer

Samuel Pohlmann

Gabriele Plümacher

Prof. Dr. Joachim Rennstich

Anthea Roth

Prof. Dr. Christiane Schurian-Bremecker

Katrin Spengler

Miriam Tölgyesi



Daniel Wegner

Tamara Wenzel

Stefan Westhauser

Tabea Wichern

Lilija Witter-Wiebe

Prof. Dr. Gernot Zimmermann

CVJM-HOCHSCHULE IN ZAHLEN

11 Professuren

73 Vorträge

9 Zeitschriften-
artikel

2 Honorarprofessuren

13 wissenschaftliche
Mitarbeitende

35 Sammelband-
Beiträge

9 Monografien oder
Sammelbände

508 Studierende

1 Gastprofessur

Vortragrekord: **20** Vorträge von
einer Person

188.700
Euro Drittmittel

Die angegebenen Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2022.



Mitten in Deutschland liegt der grüne CVJM-Campus in Kassel, direkt neben dem UNESCO-Weltkulturerbe „Bergpark Wilhelmshöhe“ in zentraler Lage, fünf Minuten Entfernung zum ICE-Bahnhof Kassel-Wilhelmshöhe.

BACHELOR OF ARTS
**RELIGIONS-, GEMEINDE-
PÄDAGOGIK UND
SOZIALE ARBEIT**
PRÄSENZSTUDIENGANG

Studiendauer	8 Semester
Ort	Kassel
Studienbeginn	Wintersemester
Credit Points	240 ECTS
Bewerbungsschluss	15. Juni
Studiengangsleitung	Prof. Dr. Florian Karcher
Kontakt	0561 3087-500 praesenz@cvjm-hochschule.de
Gebühren und weitere Infos	www.cvjm-hochschule.de/praesenz



RELIGIONS- UND GEMEINDEPÄDAGOGIK

Unser integrativer Bachelorstudiengang bildet optimal für ganz unterschiedliche Aufgaben in CVJM, Kirche und Gesellschaft aus. Die doppelte Qualifikation des Studiengangs bietet breite Möglichkeiten in den Bereichen Soziale Arbeit und Religions- und Gemeindepädagogik. Der Abschluss ist staatlich und kirchlich voll anerkannt. Theologie und Soziale Arbeit denken wir dabei zusammen. Denn Theologie zu betreiben, ohne dabei praktisch tätig zu werden, ist für uns undenkbar.

Ein wichtiger Bestandteil des Konzepts für diesen Studiengang ist das gemeinsame Lernen, Leben und Glauben am CVJM-Campus. Als Teil einer überkonfessionellen Campusgemeinschaft leben unsere Studierenden gemeinsam in WGs, feiern zusammen Gottesdienste und gestalten zahlreiche Freizeitaktivitäten.

ZIELGRUPPE

Der Studiengang richtet sich an alle, die im Bereich Religions- und Gemeindepädagogik und/oder Soziale Arbeit tätig werden und diese beiden Bereiche zusammendenken wollen. Oftmals motivieren ehrenamtliche Erfahrung, Praktika oder ein FSJ dazu, bei uns zu studieren. Aber auch nach ersten Berufserfahrungen (z. B. Erzieher*in) entscheiden sich Menschen für ein Studium an der CVJM-Hochschule, um sich weiterzuqualifizieren. In diesen Fällen – und auch bei einem Studiengangswechsel – bieten wir die Möglichkeit, bereits erworbene Kompetenzen für das Studium anrechnen zu lassen.

BERUFSPERSPEKTIVEN

Nach dem Studium sind unsere Absolvent*innen bestens qualifiziert für eine Vielzahl sozialarbeiterischer oder religionspädagogischer Tätigkeitsfelder. Sie arbeiten als Jugendreferent*innen, Sozialarbeiter*innen, Diakon*innen, Pastor*innen, Schulsozialarbeiter*innen und in vielen anderen Berufsfeldern. Aber auch ein aufbauendes Master-Studium ist problemlos möglich. Uns ist es wichtig, Studierende mit den bestmöglichen Berufs- und Weiterqualifizierungsmöglichkeiten auszustatten.

“
Ich bin glücklich, diese Doppelqualifizierung machen zu können, da mich beides optimal auf mein Berufsleben vorbereitet.
”

Rebekka,
Absolventin des Studiengangs
Religions- und Gemeindepädagogik / Soziale Arbeit



BACHELOR OF ARTS

SOZIALE ARBEIT

BERUFSBEGLEITENDER
ONLINE-STUDIENGANG MIT KONTAKTZEITEN

Studiendauer 8 Semester

Ort Onlinestudiengang
mit Kontaktzeiten in Kassel

Studienbeginn Wintersemester

Credit Points 180 ECTS

Bewerbungsschluss 15. Juni

Studiengangsleitung Prof. Dr. Christiane Schurian-Bremecker

Kontakt 0561 3087-500
saba@cvjm-hochschule.de

Gebühren und weitere Infos www.cvjm-hochschule.de/saba



SOZIALE ARBEIT

Mit dem berufsbegleitenden Studiengang qualifizieren wir für die vielfältigen Arbeitsfelder der Sozialen Arbeit in CVJM, Diakonie, Kirche und Gesellschaft. Mit dem Abschluss des Studiums wird der Titel „Staatlich anerkannte*r Sozialarbeiter*in“ verliehen. An der CVJM-Hochschule bieten wir ein ganzheitliches Studienangebot, das Online-Lerneinheiten mit Präsenzphasen auf dem CVJM-Campus in Kassel miteinander verbindet.

Unsere kleinen Lerngruppen ermöglichen eine gute Lerngemeinschaft im Kurs und einen direkten persönlichen und professionellen Kontakt zu den Lehrenden. Ein kompetentes Team aus hauptamtlichen Professor*innen sowie qualifizierten und erfahrenen Lehrbeauftragten gestaltet das Studium qualitativ hochwertig und praxisnah.

ZIELGRUPPE

Das berufsbegleitende Fernstudium bietet die Möglichkeit, flexibel neben familiären oder beruflichen Aufgaben zu studieren. Damit ist es besonders für Menschen geeignet, die sich für die unterschiedlichen Handlungsfelder der Sozialen Arbeit (weiter-)qualifizieren wollen.

Einschlägige berufliche Vorerfahrungen – etwa von staatlich anerkannten Erzieher*innen – werden auf das Studium angerechnet. Mit unserem modularen Studienprofil und den integrierten Kontaktzeiten ermöglichen wir eine konsequente Begleitung und kontinuierliche Weiterentwicklung der professionellen Kompetenzen.

BERUFSPERSPEKTIVEN

Unsere Absolvent*innen sind nach vier Jahren Studium bestens qualifiziert für die Praxis der Sozialen Arbeit. Im Jugendamt, bei diakonischen oder caritativen Einrichtungen bis hin zur Selbstständigkeit oder einem Engagement bei Stiftungen stehen Ihnen die Türen offen. Einige unserer Absolvent*innen nutzen das Studium, um die nächsten Karriereschritte innerhalb ihrer bisherigen Arbeitsstelle zu gehen. Selbstverständlich besteht die Möglichkeit, im Anschluss Master-Studienprogramme zu belegen.

*„**Soziales Handeln und Wirtschaftlichkeit
gehen für mich Hand in Hand.
Das berufsbegleitende Studium der Sozialen
Arbeit hat mir als BWLerin das notwendige
pädagogische Know-how dazu vermittelt.**“*

Corinna,
Absolventin des Studiengangs Soziale Arbeit



BACHELOR OF ARTS

SOZIALE ARBEIT

FÜR ERZIEHER*INNEN

BERUFSBEGLEITENDER
ONLINE-STUDIENGANG MIT KONTAKTZEITEN

Studiendauer	5 Semester
Ort	Onlinestudiengang mit Kontaktzeiten in Kassel
Studienbeginn	Sommersemester
Credit Points	180 (69 CP davon werden mit Erzieher*innenabschluss anerkannt)
Bewerbungsschluss	31. Januar
Studiengangsleitung	Prof. Dr. Christiane Schurian-Bremecker
Kontakt	0561 3087-500 saba@cvjm-hochschule.de
Gebühren und weitere Infos	www.cvjm-hochschule.de/sozialearbeit-fasttrack



SOZIALE ARBEIT

Mit dem berufsbegleitenden Studiengang qualifizieren wir Sie für die vielfältigen Arbeitsfelder der Sozialen Arbeit in CVJM, Diakonie, Kirche und Gesellschaft. Mit dem Abschluss des Studiums wird der Titel „Staatlich anerkannte*r Sozialarbeiter*in“ verliehen. An der CVJM-Hochschule bieten wir ein ganzheitliches Studienangebot, das Online-Lerneinheiten mit Präsenzphasen auf dem CVJM-Campus in Kassel verbindet.

Unsere kleinen Lerngruppen ermöglichen eine gute Lerngemeinschaft im Kurs und einen direkten persönlichen und professionellen Kontakt zu den Lehrenden. Ein kompetentes Team aus hauptamtlichen Professor*innen sowie qualifizierten und erfahrenen Lehrbeauftragten gestaltet das Studium qualitativ hochwertig und praxisnah.

ZIELGRUPPE

Das berufsbegleitende Fernstudium bietet Erzieher*innen, die ihre Ausbildung nach dem neuen Rahmenlehrplan und auf DQR-6-Niveau absolviert haben, die Möglichkeit, flexibel neben familiären oder beruflichen Aufgaben zu studieren – und das um drei Semester verkürzt im Vergleich zum regulären Studium der Sozialen Arbeit.

Damit ist es besonders für Menschen geeignet, die sich für die unterschiedlichen Handlungsfelder der Sozialen Arbeit (weiter-)qualifizieren wollen. Mit unserem modularen Studienprofil und den integrierten Kontaktzeiten ermöglichen wir eine konsequente Begleitung und kontinuierliche Weiterentwicklung der professionellen Kompetenzen. Und das Beste ist: Sollten Sie länger studieren als die Regelstudienzeit vorsieht, fallen keine zusätzlichen Kosten für Sie an.

BERUFSPERSPEKTIVEN

Unsere Absolvent*innen sind nach zweieinhalb Jahren Studium bestens qualifiziert für die Praxis der Sozialen Arbeit. Im Jugendamt, bei diakonischen oder caritativen Einrichtungen bis hin zur Selbstständigkeit oder einem Engagement bei Stiftungen stehen Ihnen die Türen offen. Einige unserer Absolvent*innen nutzen das Studium, um die nächsten Karriereschritte innerhalb ihrer bisherigen Arbeitsstelle zu gehen. Selbstverständlich besteht die Möglichkeit, im Anschluss Master-Studienprogramme zu belegen.



“
Um meine Handlungsbereiche und Handlungsoptionen als Erzieherin zu erweitern und gleichzeitig weiter zu arbeiten, habe ich Soziale Arbeit berufsbegleitend studiert. Das Studium kam in der Zeit mit spannenden Impulsen zu meinem Leben dazu.

„
Tim,
Absolvent des Studiengangs Soziale Arbeit

BACHELOR OF ARTS

**SOZIALE ARBEIT FÜR
HEILERZIEHUNGSPFLEGER*INNEN**

BERUFSBEGLEITENDER
ONLINE-STUDIENGANG MIT KONTAKTZEITEN

Studiendauer	5 Semester
Ort	Onlinestudiengang mit Kontaktzeiten in Kassel
Studienbeginn	Sommersemester
Credit Points	180 (69 CP davon werden mit Abschluss der Ausbildung zum*r Heilerziehungspfleger*in auf DQR-6-Niveau angerechnet)
Bewerbungsschluss	28. Februar
Studiengangsleitung	Prof. Dr. Christiane Schurian-Bremecker
Kontakt	0561 3087-500 saba@cvjm-hochschule.de
Gebühren und weitere Infos	www.cvjm-hochschule.de/hep



SOZIALE ARBEIT

Mit dem berufsbegleitenden Studiengang qualifizieren wir Sie für die vielfältigen Arbeitsfelder der Sozialen Arbeit in CVJM, Diakonie, Kirche und Gesellschaft. Mit dem Abschluss des Studiums wird der Titel „Staatlich anerkannte*r Sozialarbeiter*in“ verliehen. An der CVJM-Hochschule bieten wir ein ganzheitliches Studienangebot, das Online-Lerneinheiten mit Präsenzphasen auf dem CVJM-Campus in Kassel verbindet.

Unsere kleinen Lerngruppen ermöglichen eine gute Lerngemeinschaft im Kurs und einen direkten persönlichen und professionellen Kontakt zu den Lehrenden. Ein kompetentes Team aus hauptamtlichen Professor*innen sowie qualifizierten und erfahrenen Lehrbeauftragten gestaltet das Studium qualitativ hochwertig und praxisnah.

ZIELGRUPPE

Das berufsbegleitende Fernstudium bietet Heilerziehungspfleger*innen, die ihre Ausbildung nach dem neuen Lehrplan auf DQR-6-Niveau absolviert haben, die Möglichkeit, flexibel neben familiären oder beruflichen Aufgaben zu studieren – und das um drei Semester verkürzt im Vergleich zum regulären Studium der Sozialen Arbeit.

Damit ist es besonders für Menschen geeignet, die sich für die unterschiedlichen Handlungsfelder der Sozialen Arbeit (weiter-)qualifizieren wollen. Mit unserem modularen Studienprofil und den integrierten Kontaktzeiten ermöglichen wir eine konsequente Begleitung und kontinuierliche Weiterentwicklung der professionellen Kompetenzen. Und das Beste ist: Sollten Sie länger studieren als die Regelstudienzeit vorsieht, fallen keine zusätzlichen Kosten für Sie an.

BERUFSPERSPEKTIVEN

Unsere Absolvent*innen sind nach zweieinhalb Jahren Studium bestens qualifiziert für die Praxis der Sozialen Arbeit. Im Jugendamt, bei diakonischen oder caritativen Einrichtungen bis hin zur Selbstständigkeit oder einem Engagement bei Stiftungen stehen Ihnen die Türen offen. Einige unserer Absolvent*innen nutzen das Studium, um die nächsten Karriereschritte innerhalb ihrer bisherigen Arbeitsstelle zu gehen. Selbstverständlich besteht die Möglichkeit, im Anschluss Master-Studienprogramme zu belegen.

***Dass unsere berufsbegleitenden Studierenden
immer auch Beispiele aus ihrer eigenen Praxis
mit ins Studium einbringen und Studium und
Praxis permanent wechselseitig voneinander
profitieren, ist für beide Seiten ein großer
Gewinn.***

Prof. Dr. Christiane Schurian-Bremecker,
Studiengangsleiterin Soziale Arbeit



MASTER OF ARTS

TRANSFORMATIONSTUDIEN:

ÖFFENTLICHE THEOLOGIE &

SOZIALE ARBEIT

BERUFSBEGLEITENDER
ONLINE-STUDIENGANG MIT PRÄSENZZEITEN

Studiendauer	5 Semester
Ort	Kassel / dezentral
Studienbeginn	Wintersemester
Credit Points	90
Bewerbungsschluss	15. Juni
Studiengangsleitung	Prof. Tobias Faix, DTh (UNISA) Prof. Dr. Tobias Künkler
Kontakt	0561 3087-500 transformation@cvjm-hochschule.de
Gebühren und weitere Infos	www.cvjm-hochschule.de/transformationsstudien



TRANSFORMATIONSTUDIEN

Wir leben in Zeiten eines beschleunigten sozialen Wandels. Viele Gewohnheiten werden in Frage gestellt und Institutionen müssen sich verändern, wenn sie überleben wollen. Mit dem Master-Studium Transformationsstudien qualifizieren wir Fach- und Führungskräfte, um als Pionier*innen heute schon Antworten auf Fragen der Zukunft zu entwickeln und aktiv Veränderung zu gestalten.

Das Master-Studienprogramm Transformationsstudien ist

- ▶ interdisziplinär: zwischen Sozialer Arbeit und Theologie
- ▶ projektorientiert: enge Theorie-Praxis-Verzahnung durch eigenes Praxisprojekt
- ▶ innovativ: initiiert und gestaltet Veränderungen und soziale Innovation
- ▶ doppelt qualifizierend: für Kirche und Gemeinwesen
- ▶ berufsbegleitend: ermöglicht Vereinbarkeit von Arbeit, Studium und Familie

ZIELGRUPPE

Das Master-Studienprogramm qualifiziert zukünftige Fach- und Führungskräfte im sozialen und kirchlichen Sektor, besonders dort, wo Change-Management-Prozesse durchgeführt werden müssen, soziale Innovation initiiert werden soll oder neue Praxisfelder mit neuen Handlungslogiken zuallererst entstehen.

- ▶ Fachkräfte, die sich für Pionierarbeit und Entrepreneurship in den Zwischenräumen und Überschneidungen von Kirche, Gesellschaft und CVJM qualifizieren wollen
- ▶ Führungskräfte, die sich vertieft wissenschaftlich mit Themen wie Change-Management, sozialer Innovation und Transformation sowie kirchlichen Erprobungsräumen beschäftigen und sich für weitere Forschung qualifizieren möchten

Das Studium qualifiziert besonders für Tätigkeiten, die sich in neuartigen Kooperationen zwischen diesen Arbeitsfeldern von CVJM, Kirche und Diakonie gebildet haben. Der inhaltliche Schwerpunkt liegt hierbei auf der interprofessionellen Qualifikation für vielfältige Praxisfelder.

BERUFSPERSPEKTIVEN

Unsere Absolvent*innen sind nach fünf Semestern Studium optimal darauf vorbereitet, neue Wege zu beschreiten und innovative Prozesse, die auf den gesellschaftlichen Wandel Antwort geben, zu initiieren und zu gestalten. Das eigene Praxisprojekt während des Studiums leistet dazu – neben der wissenschaftlichen Qualifikation – einen wesentlichen Beitrag. Der Abschluss Master of Arts berechtigt grundsätzlich zur Promotion.



*Durch das Studium werden Pionier*innen und Multiplikator*innen qualifiziert, in Kirche und Gesellschaft neue Wege zu gehen, den Sozialraum positiv zu gestalten und somit in Wort und Tat das Evangelium zu kommunizieren.*

Prof. Dr. Tobias Künkler,
Studiengangsleiter Transformationsstudien: Öffentliche Theologie & Soziale Arbeit

”

*Es gehört zur DNA einer Hochschule,
mit großer Neugier und Experimentier-
freude Bestehendes zu hinterfragen
und Neues für möglich zu halten.*

Prof. Dr. Stefan Jung,
Professor für Management und Organisation

“



KOLLEG-FACHSCHULAUSSCHULUNG

ERZIEHER*IN UND

JUGENDREFERENT*IN

STAATLICH UND KIRCHLICH ANERKANNTE
PRÄSENZAUSCHULUNG

Ausbildungsdauer 2 Jahre für Erzieher*in
+ Anerkennungsjahr
3 Jahre für Erzieher*in mit Jugendreferent*in
+ Anerkennungsjahr

Ort Kassel
Ausbildungsleitung Ursel Luh-Maier

Kontakt 0561 3087-500
ausbildung@cvjm-hochschule.de

Gebühren und weitere Infos www.cvjm-hochschule.de/ausbildung



AUSCHULUNG ZUM MULTITALENT

Die integrative Kolleg-Fachschulausbildung verknüpft Theorie und Praxis, Theologie und Sozialpädagogik, Leben, Lernen und Glauben. Die Ausbildung qualifiziert für verschiedene Bereiche in CVJM, Kirche und Gesellschaft. Dabei legen wir einen besonderen Schwerpunkt auf die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Das hat Zukunft! Denn in einer komplexer werdenden Welt brauchen junge Menschen orientierende Begegnungen. Mit dem staatlich und kirchlich anerkannten Abschluss Erzieher*in und Jugendreferent*in können unsere Absolvent*innen jungen Menschen Orientierung geben. Das Besondere: Auf dem CVJM-Campus sind wir auch als interkulturelle Lerngemeinschaft unterwegs und freuen uns über Studierende mit Migrationsgeschichte. Die Stärke unserer Ausbildung: Sie ist persönlich, praxisnah und professionell.

ZIELGRUPPE

Unser Angebot richtet sich an Christ*innen, die Freude an der Arbeit mit (jungen) Menschen haben und eine praxisorientierte Ausbildung suchen, die persönlich und fachlich qualifiziert und deren Abschluss staatlich bzw. kirchlich anerkannt ist. Bei uns haben Sie die Möglichkeit, durch die Ausbildung Ihre Fachhochschulreife zu erlangen, um anschließend ein Studium, etwa der Sozialen Arbeit, aufzunehmen.

BERUFSPERSPEKTIVEN

Unsere Absolvent*innen sind gefragte Multitalente, die als staatlich anerkannte Erzieher*innen in vielen sozialen Handlungsfeldern tätig werden können. Darüber hinaus bietet die kirchlich anerkannte theologische Qualifikation die Chance, in gemeindepädagogischen Handlungsfeldern junge Menschen zu begleiten. Unsere Absolvent*innen sind als Diakon*innen, Jugendreferent*innen, Erzieher*innen und Schulsozialarbeiter*innen oder in der Heimerziehung aktiv. Zudem besteht die Chance auf ein verkürztes Bachelor-Studium der Sozialen Arbeit an der CVJM-Hochschule.

Die Fachschulausbildung am CVJM-Kolleg war für mich die optimale Vorbereitung auf mein Berufsleben als Hauptamtliche.

Als Lehrbeauftragte unterrichte ich nun zusätzlich selbst am Kolleg, für mich eine sehr bereichernde und extrem wertvolle Erfahrung!

Miriam,
Absolventin der Kolleg-Fachschulausbildung

Gefördert durch:



„JUGENDHILFE INTEGRIERT“

ERZIEHER*IN

STAATLICH UND KIRCHLICH ANERKANNT
PRÄSENZAUSBILDUNG

Ausbildungsdauer 2 Jahre
Ort Kassel
Ausbildungsleitung Anthea Roth
Kontakt 0561 3087-500
ausbildung@cvjm-hochschule.de
Gebühren und weitere Infos www.cvjm-hochschule.de/ausbildung



ERZIEHER*IN IM PROJEKT „JUGENDHILFE INTEGRIERT“

Unsere Gesellschaft wird immer bunter, immer mehr Sprachen sind vertreten. Deswegen ist es uns wichtig, auch Personen anderer Herkunft und Sprache auszubilden, die aus eigener Erfahrung einen besonderen Blick für Internationalität und Diversität haben.

Gemeinsam mit dem Landkreis Kassel hat die CVJM-Hochschule daher das Projekt „Jugendhilfe integriert“ auf den Weg gebracht, welches vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration gefördert wird.

Das Projekt – bisher auch bekannt unter dem Namen „SEIL“ (Schaffung eines interkulturellen Lernorts) – ermöglicht jungen Menschen mit Migrations- oder Fluchthintergrund über die Vergabe von Stipendien die Ausbildung im Fachschulbereich an der CVJM-Hochschule.

Die integrative Kolleg-Fachschulausbildung verknüpft Theorie und Praxis, Leben, Lernen und Persönlichkeitsentwicklung. Die Ausbildung qualifiziert für verschiedene Bereiche in CVJM, Kirche und Gesellschaft. Die Stärke unserer Ausbildung: Sie ist persönlich, praxisnah und professionell.

ZIELGRUPPE

Das Stipendienangebot richtet sich an Personen mit Migrations- oder Fluchthintergrund, die finanziell nicht in der Lage sind, die Ausbildung zu bezahlen. Unser Fokus liegt auf Personen, die zum Zeitpunkt der Bewerbung im Landkreis Kassel bzw. in Hessen leben. Aber auch andere Bewerber*innen sind herzlich dazu aufgefordert, einen Antrag auf Förderung zu stellen.

BERUFSPERSPEKTIVEN

Unsere Absolvent*innen sind gefragte Multitalente, die als staatlich anerkannte*r Erzieher*in in vielen sozialen Handlungsfeldern tätig werden können. In der Ausbildung legen wir einen besonderen Schwerpunkt auf die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Das hat Zukunft! Denn in einer komplexer werdenden Welt brauchen junge Menschen orientierende Begegnungen. Mit dem staatlich anerkannten Abschluss Erzieher*in werden Sie Weltbeweger*in und geben jungen Menschen Orientierung.

Die CVJM-Hochschule qualifiziert für den sozialpädagogischen Dienst am Menschen. Das bedeutet, dass man sich während der Ausbildung auch selbst individuell weiterentwickeln kann.

Mahdi Rastegar,
Absolvent der Erzieher*innenausbildung
im Projekt „Jugendhilfe integriert“

In Zusammenarbeit mit:



Gefördert durch:



”

***Unsere Studierenden werden bestens
qualifiziert: durch das Studium,
aber auch durch die Möglichkeit, als
Persönlichkeiten zu wachsen.***

Prof. Dr. Florian Karcher,
Studiengangsleiter Religions- Gemeindepädagogik und Soziale Arbeit

“



THEOLOGIE

STUDIEN- UND BERUFSBEGLEITEND

Dauer	6 Semester
Ort	Fernstudium mit Präsenzwochen in Kassel
Studienbeginn	Einführungswoche im September
Bewerbungsschluss	15. Juni
Teilnehmendenzahl	max. 25 Personen pro Kurs
Leitung	Frank Weber
Kontakt	0561 3087-500 theologie@cvjm-hochschule.de
Gebühren und weitere Infos	www.cvjm-hochschule.de/theologie



PROFIL

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, eine dreijährige berufsbegleitende theologische Weiterbildung mit kirchlich anerkannter Abschlussprüfung zu absolvieren. An der CVJM-Hochschule bieten wir ein ganzheitliches Studienangebot, dass Sie berufsbegleitend in Online-Lerneinheiten und in Präsenzphasen auf dem CVJM-Campus in Kassel erleben werden. Unsere Arbeit an der CVJM-Hochschule ist geprägt von christlicher Spiritualität und einer Vielfalt konfessioneller Strömungen.

INHALTE

Folgende Themen und Inhalte stehen im Fokus der Weiterbildung:

- ▶ die Bibel neu entdecken
- ▶ die Geschichte der Christenheit wahrnehmen
- ▶ den eigenen Glauben reflektieren
- ▶ die gute Botschaft weitersagen

Durch die CVJM-Hochschule fließen in die theologische Fachausbildung weitere Impulse ein: aus Fresh X, dem Institut für Missionarische Jugendarbeit, der interkulturellen Theologie, dem Master-Studiengang „Transformationsstudien“ sowie aus dem Institut für Erlebnispädagogik.

ZIELGRUPPE

- ▶ Studierende im sozialen Bereich
- ▶ Erzieher*innen sowie Pädagog*innen, die eine theologische Zusatzqualifikation benötigen
- ▶ Quereinsteiger*innen in CVJM und freien Werken
- ▶ Ehrenamtliche, die ihre theologische Kompetenz erweitern möchten

Interessant ist der Studiengang auch für Menschen, die für die Anstellung in der Gemeinde- und Bildungsarbeit einer evangelischen Landeskirche neben einem staatlich anerkannten Sozialberuf (Fachschul- oder Hochschulabschluss) auch eine kirchlich anerkannte Abschlussprüfung benötigen.

“
**Die Gemeinschaft hier ist toll,
in unserem Kurs gehen die
Beziehungen weit über das
Inhaltliche hinaus.**

„
Nicole,
Teilnehmerin der Weiterbildung Theologie
(studien- und berufsbegleitend)

**WEITERBILDUNG
FÜR PIONIER*INNEN
IN KIRCHE: MISSION: GESELLSCHAFT
FRESH X**

Umfang 6 Präsenzphasen
(3 Wochen und 3 Wochenenden)
und 5 Online-Einheiten

Ort verschiedene Orte in Deutschland

Studienbeginn September

Bewerbungsschluss 31. Mai

Teilnehmendenzahl 24 bis 28 Personen pro Kurs

Leitung Katharina Haubold

Kontakt 0561 3087-500
freshx@cvjm-hochschule.de

Gebühren und weitere Infos www.cvjm-hochschule.de/freshx



PROFIL

Die Weiterbildung motiviert und befähigt Menschen, missionale und innovative Formen der Gemeinde- und Jugendarbeit (Fresh X u. a.) zu entwickeln und Transformationsprozesse zu gestalten.

Neben Modulen (Präsenz und online) zu Theologie, Kontext und Spiritualität werden vor allem Kompetenzen vermittelt, die für solche Pionierprojekte notwendig sind (Teamprozesse, Change Management, Projektplanung, Leadership, Strategiebildung, Fundraising). Zusätzlich erhalten die Teilnehmenden ein Coaching für die Praxis. Die Weiterbildung setzt dabei auf einen gemeinsamen ökumenisch-geistlichen Weg der Seminargruppe, auf die Begegnung mit konkreten Projekten, erfahrene und internationale Referent*innen sowie inspirierende Orte.

INHALTE

Folgende Themen und Inhalte stehen im Fokus der Weiterbildung:

- Missionstheologie, Missio Dei, Ekklesiologie, Spiritualität
- Kontextanalyse, Milieusensibilität, Gemeindeaufbau und -entwicklung
- Entrepreneurship, Change Management, Strategieentwicklung, Selbstführung
- Leiten und führen, Teams begleiten, Fundraising, Konfliktmanagement, Kommunikation
- Fresh Expressions of Church und andere Erneuerungsbewegungen

Neben den Seminareinheiten sind Begegnungen mit Fresh X-Gemeinden sowie die Entwicklung einer*s eigenen Praxisprojekts mit Begleitung eines Coaches wichtige Bestandteile der Weiterbildung. Eine Besonderheit liegt in der Lerngemeinschaft, die von den unterschiedlichen geistlichen Hintergründen und beruflichen Tätigkeiten der Teilnehmenden geprägt ist.

ZIELGRUPPE

Haupt- und Ehrenamtliche mit theologischer Vorbildung (Gemeindepädagog*innen, Religionspädagog*innen, Jugendreferent*innen, Pastor*innen, Pfarrer*innen, Priester, Diakon*innen, Gemeindegründende, Gemeindepionier*innen u. a.)



In Kooperation mit (u. a.):



„Ich mache die Pionierweiterbildung, weil ich glaube, dass Kirche und Welt Menschen brauchen, die aus Gewohntem aufbrechen und mutig Neues wagen, um Botschafter*innen der Liebe Gottes zu sein.“

Maria-Elaine,
Teilnehmerin der Weiterbildung
für Pionier*innen in Kirche: Mission: Gesellschaft

INTERCULTURAL COACH

Dauer fünf 2- bis 5-tägige Seminareinheiten
Ort Spangenberg und Kassel
Beginn Ende Oktober
Leitung Steve Ogedegbe
Johannes Weth
Lilija Willer-Wiebe
Kontakt 0561 3087-500
interculturalcoach@cvjm-hochschule.de
Gebühren und weitere Infos www.cvjm-hochschule.de/interculturalcoach



PROFIL

Die Fortbildung zum Intercultural Coach hat das Ziel, den Teilnehmenden eine reflektierte und zugleich praxisbezogene interkulturelle Kompetenz zu vermitteln. Vor allem wird wichtiges Hintergrundwissen und praxisorientiertes pädagogisches, soziologisches, fachliches und kommunikatives Know-how für die Integration von zugewanderten und geflüchteten Menschen und für die Gestaltung gemeinsamen Lebens verschiedener Kulturen in Deutschland vermittelt. Die interkulturell besetzte Lerngruppe ermöglicht es, sich miteinander mit den Themen auseinanderzusetzen und gemeinsam zu lernen.

Die Unterrichtssprache ist in der Regel Deutsch, grundsätzlich hat der Kurs aber je nach Bedarf auch mehrsprachige Komponenten, um Augenhöhe zwischen Teilnehmenden mit Deutsch als Muttersprache und Deutsch als Fremdsprache herzustellen.

INHALTE

Folgende Themen und Inhalte stehen im Fokus der Weiterbildung:

- ▶ praxisorientierte Einführung in Mono-, Multi-, Inter- und Transkulturalität
- ▶ Interkulturalität und ihre Herausforderungen: Stereotype, Vorurteile, verdeckte Machtverhältnisse und Sprachbarrieren
- ▶ Integration, Inklusion und interkulturelle soziale Arbeit
- ▶ Praxisprojekt in einem selbstgewählten interkulturellen Kontext

ZIELGRUPPE

- ▶ Haupt- und Ehrenamtliche im sozialen Bereich
- ▶ Studierende
- ▶ Lehrende

Die Teilnahme setzt erste praktische Vorerfahrungen im Bereich Interkulturalität oder Internationalität voraus. Bewerber*innen, die eine solche Vorerfahrung nicht haben, können sich um ein Praktikum bei der Stiftung Himmelsfels bewerben. Die Praktika können nach Absprache mit dem Himmelsfels im Sommer vor der Fortbildung stattfinden.



Intercultural Coaches sind Kommunikationsexperten. Sie interpretieren und bestärken Beziehungen zwischen Menschen aus einem tieferen Verständnis der Kulturen heraus.

Steve Ogedegbe,
Leitung Himmelsfels Gästebetrieb

WILDNIS- UND ERLEBNISPÄDAGOGIK

ZERTIFIZIERTE WEITERBILDUNG

- Umfang** 5 Seminarblöcke von Juli bis Juni (insgesamt 22,5 Seminartage)
- Ort** Raum Kassel
- Beginn** Ende Juli
- Bewerbungsschluss** 15. Juli
- Teilnehmendenzahl** max. 18 Personen pro Kurs
- Leitung** Stefan Westhauser
- Kontakt** 0561 3087-500
wep@cvjm-hochschule.de
- Gebühren und weitere Infos** www.cvjm-hochschule.de/wep



PROFIL

Die Weiterbildung vermittelt die Grundlagen moderner Erlebnispädagogik und führt in die klassischen erlebnispädagogischen Methoden ein. Im Vordergrund steht dabei nicht der spektakuläre „Kick“, sondern vielmehr das Bewusstmachen der Potenziale und Chancen, die die Natur und die Erlebnispädagogik für die Arbeit mit Menschen und Gruppen bieten.

Der Abschluss „Wildnis- und Erlebnispädagog*in“ bietet neue und veränderte Berufsperspektiven: eine Zusatzqualifikation in Erlebnispädagogik wird von immer mehr Arbeitgebern gern gesehen oder teilweise auch verlangt. Nach der Weiterbildung sind eine Teilzeit- oder Vollzeit-Selbstständigkeit im Bereich der Erlebnispädagogik möglich. Zudem können viele neue und wirksame Methoden für die Praxis, im Hauptberuf und im Ehrenamt angewendet werden.

INHALTE

Die Weiterbildung befähigt die Teilnehmenden dazu, erlebnispädagogische Programme konzipieren und durchführen zu können. Dabei liegt das Hauptaugenmerk auf Programmen, die Raum für intensive Erlebnisse und elementare Erfahrungen schaffen sowie Körper, Geist und Seele gleichermaßen berühren. Nach Abschluss der Weiterbildung Wildnis- und Erlebnispädagogik können die Teilnehmenden:

- ▶ erlebnispädagogische Programme konzipieren und durchführen
- ▶ die erlernten Methoden sicher anwenden
- ▶ Bildungs- und Entwicklungsprozesse sinnvoll initiieren und in der Reflexion begleiten
- ▶ einen hohen Sicherheits- und Qualitätsstandard halten

ZIELGRUPPE

- ▶ Haupt- und Ehrenamtliche in der Kinder- und Jugendarbeit
- ▶ Trainer*innen
- ▶ Erlebnispädagog*innen
- ▶ Studierende
- ▶ Sozialarbeiter*innen
- ▶ Erzieher*innen
- ▶ Lehrer*innen
- ▶ und alle, die gern in der Natur mit Menschen arbeiten

Die Weiterbildung „Wildnis- und Erlebnispädagogik“ ist zertifiziert durch den Bundesverband Individual- und Erlebnispädagogik e. V. (BE) und trägt damit das Qualitätssiegel „BeQ – Mit Sicherheit pädagogisch“. Zudem ist die Weiterbildung akkreditiert durch das Hessische Kultusministerium.

Zertifiziert und akkreditiert durch:



Die Weiterbildung Wildnis- und Erlebnis-
pädagogik hat mein berufliches
Repertoire enorm erweitert. Außerdem
kann ich die Inhalte ideal in mein
Tätigkeitsfeld im Bereich der Jugend-
und Präventionsarbeit einfließen lassen.

Benjamin,
Teilnehmer der Weiterbildung Wildnis- und Erlebnispädagogik

**FOLLOW ME:
ECHT. MUTIG. LEITEN**

Umfang	eine Seminarwoche und ein Wochenende
Ort	Kloster Plankstetten und Kloster Gnadenthal
Beginn	September
Bewerbungsschluss	30. Juli
Teilnehmendenzahl	12 Personen
Leitung	Dietrich Sümmernann Prof. Dr. Germa Zimmermann
Kontakt	0561 3087-500 followme@cvjm-hochschule.de
Gebühren und weitere Infos	www.cvjm-hochschule.de/followme



PROFIL

FOLLOW ME ist ein Leiterschaftsprogramm für junge Erwachsene, die Verantwortung in der Gesellschaft übernehmen wollen. Sie werden dazu befähigt, als Leitende voranzugehen und ihr eigenes Projekt in ihrem Umfeld umzusetzen. Das Jahresprogramm besteht aus einer Basiswoche, der Projektphase und einem Reflexionswochenende. Das FOLLOW ME-Alumni-Netzwerk bietet Vernetzung über das erste Jahr hinaus. Jährlich findet ein Alumnitreffen mit Input statt, bei dem sich ehemalige Teilnehmende austauschen, Motivation und Ideen für neue Projekte teilen und alte Freunde wiedertreffen.

INHALTE

Folgende Themen und Inhalte stehen im Fokus der Weiterbildung:

- Biografie und Werte
- Persönlichkeit
- Kommunikation
- Vision
- Ziele
- Projektmanagement
- Zeitmanagement
- Intervention

Danach wenden Sie ihr Wissen und erlernte Fertigkeiten in der Praxis in Ihrem eigenen Projekt an, das Sie eigenverantwortlich durchführen. In dieser Zeit werden Sie durch erfahrene Mentor*innen begleitet. Abgeschlossen wird das Leadership-Programm mit dem Reflexionswochenende.

ZIELGRUPPE

Junge Erwachsene im Alter von 20 bis 27 Jahren, die sich in ihrem Führungshandeln weiterentwickeln wollen.

FOLLOW ME ist eine super intensive Zeit, in der man sich mit sich selbst auseinandersetzt und viele Impulse für sein Wirken in der Gesellschaft bekommt.

Tabea,
Teilnehmerin der Weiterbildung FOLLOW ME



FOLLOW ME wird in Kooperation mit dem CVJM-Westbund veranstaltet und durch den Verein „Andere Zeiten e.V.“ gefördert.



LEITEN UND BERATEN

Umfang drei dreitägige Einheiten innerhalb eines Jahres

Ort verschiedene Veranstaltungsorte

Beginn Anfang November

Bewerbungsschluss 31. Oktober

Teilnehmendenzahl 15 bis 20 Personen

Leitung Gerd Bethke
Andreas Schaffer

Kontakt 0561 3149999
info@cvjm-ag.de

Gebuhren und weitere Infos www.cvjm-ag.de



PROFIL

Vor dem Hintergrund der eigenen Spiritualität und Persönlichkeit lernen, erproben und reflektieren die Kursteilnehmenden zentrale Führungsinstrumente. Die Weiterbildung bietet eine angemessene Kombination aus Methodenvermittlung und -reflexion sowie einer kritisch-konstruktiven Auseinandersetzung mit dem eigenen praktischen Leitungshandeln.

Es gehört zum besonderen Profil der Weiterbildung „Leiten und Beraten“, dass die Gruppe im Rahmen der einzelnen Kursmodule zu einer Gemeinschaft heranwächst, in der sowohl persönliche Herausforderungen des Leitungshandelns als auch spirituelle Fragen miteinander beraten werden können. Zudem bieten die Kursmodule einen Erprobungsraum für gemeinsame geistliche Erfahrungen.

INHALTE

Folgende Themen und Inhalte stehen im Fokus der Weiterbildung:

- ▶ biblisch-theologische Grundlagen zur Leitung
- ▶ Persönlichkeit von Leitungspersonen
- ▶ Menschen führen, Teams leiten, Meetings strukturieren
- ▶ Kommunikation und Konfliktlösung
- ▶ Vision gewinnen und weiterentwickeln
- ▶ Organisationsentwicklung und Veränderungsprozesse
- ▶ Geschäftsführung, Administration, Finanzen

ZIELGRUPPE

Die Weiterbildung „Leiten und Beraten“ richtet sich an haupt- und ehrenamtliche Leiter*innen in der AG der CVJM.

DOZIERENDE

Die Weiterbildung wird federführend durch die Arbeitsgemeinschaft der CVJM in Deutschland (AG der CVJM) durchgeführt. Mitwirkende sind:

- ▶ erfahrene Führungskräfte aus dem CVJM Deutschland
- ▶ Professor*innen und Dozierende aus der CVJM-Hochschule
- ▶ Gerd Bethke, Generalsekretär der AG der CVJM in Deutschland
- ▶ Andreas Schaffer, CVJM Stuttgart
- ▶ Prof. Dr. Stefan Jung, Professor für Management und Organisation an der CVJM-Hochschule sowie Gründungsgesellschafter der Public One GmbH, Berlin

In Kooperation mit:



Gefördert durch:



Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

“
Jede gute Forschung beginnt mit einem Rätsel.
Wer das übersieht oder keine echten Fragen hat,
kommt dem Geheimnis des Lebens wohl kaum auf
die Schliche. Deshalb wecken wir an der CVJM-
Hochschule Neugier und sind skeptisch gegenüber
jeder Art von Denkverboten.”

Prof. Dr. Stefan Jung,
Professor für Management und Organisation

FORSCHUNGSKONZEPT

Die CVJM-Hochschule ist dem gesellschaftlichen Bildungsauftrag, dem Zukunftsbild einer inklusiven Gesellschaft sowie der im Grundgesetz verankerten Freiheit von Forschung und Lehre verpflichtet. Das Forschungskonzept beschreibt die Ziele und Leitlinien der Forschung, Forschungsschwerpunkte und -output sowie die vorhandenen Ressourcen an der CVJM-Hochschule.

FORSCHUNGSZIELE

Die CVJM-Hochschule setzt sich im Bereich Forschung folgende Ziele:

Externe Ziele:

- ▶ Drittmittelinwerbung
- ▶ Profilschärfung
- ▶ Kooperationen

Interne Ziele:

- ▶ Verbindung von Lehre und Forschung
- ▶ Reporting
- ▶ Begleitung und Förderung der Dozent*innen im Bereich Forschung

FORSCHUNGSLEITLINIEN

Das Forschungskonzept der CVJM-Hochschule setzt sich hinsichtlich Praxisbezug, Projekten und Netzwerken folgende Leitlinien in der Forschungsarbeit:

- ▶ Praxisbezug: Verzahnung von Theorie und Praxis, Think Tank: Vordenker*innen und Themensetzer*innen, Wirkungsforschung
- ▶ Projekte: Einbindung in Projekte mit Partnern aus Kirche und Unternehmen, Einbindung in Projekte mit Trägerpartnern und Begleitung von Trägerprojekten
- ▶ Netzwerke: Unterstützung von und Einbindung in akademische sowie Praktiker*innen-Netzwerke

FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE

- ▶ Religions- und Gemeindepädagogik: Dieser Schwerpunkt bildet eine tragende Rolle der Forschungsaktivitäten. Dabei wird ein breites Spektrum sowohl inhaltlich als auch methodisch abgedeckt bei gleichzeitiger Wahrung des Praxisbezugs.

- ▶ Praxis der Sozialen Arbeit und Jugendarbeit: Dieser Schwerpunkt bündelt die empirische Arbeit im Bereich der Sozialen Arbeit mit besonderem Schwerpunkt auf der Jugendarbeit, aber auch darüber hinaus im breiteren Bereich der Sozialen Arbeit wie etwa Erlebnispädagogik, Migration und Integration, Medienpädagogik sowie der internationalen Entwicklungszusammenarbeit.
- ▶ Transformation, Management und Organisation: Der Schwerpunkt bündelt die wissenschaftliche Untersuchung und Entwicklung gesellschaftlicher Transformationsprozesse sowie die Betrachtung sozialer wie kirchlicher Innovationen aus einer interdisziplinären Perspektive.
- ▶ Religions- und kultursoziologische Gesellschaftsstudien: In empirischen Studien setzt sich die CVJM-Hochschule mit Fragen von Religiosität und gesellschaftlichen Veränderungsprozessen auseinander und nimmt dabei sowohl soziologische, erziehungswissenschaftliche als auch theologische Perspektiven ein.

In Kooperation mit (u. a.):

UNIKASSEL
VERSITÄT

Universität Bielefeld

HS PF

IEEG

HfH
Interkantonale Hochschule
für Heilpädagogik

Leibniz
Universität
Hannover

UNA
Universität
Augsburg
University

UNIVERSITÄT
SIEGEN

HOCHSCHULE
HANNOVER
UNIVERSITY OF
APPLIED SCIENCES
AND ARTS

Gefördert durch:

Erasmus+

DAAD
Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

WERTE
STARTER
Stiftung für Christliche Werte
Christliche Wertebildung gGmbH

EVANGELISCHE BANK INSTITUT FÜR MANAGEMENT, ETHIK UND ORGANISATION (EBI)

Wissenschaftliche Institutsleitung Prof. Dr. Stefan Jung
0561 3087-521
jung@cvjm-hochschule.de
www.cvjm-hochschule.de/ebi



EVANGELISCHE BANK INSTITUT FÜR MANAGEMENT, ETHIK UND ORGANISATION

Das Evangelische Bank Institut für Management, Ethik und Organisation (EBI) forscht zu Themen aus den Bereichen Management, Ethik und Organisation im Kontext von Kirche und Diakonie. Das Institut wurde 2011 durch eine großzügige Förderung der Evangelischen Bank (ehem. Evangelische Kreditgenossenschaft eG, Kassel) gegründet, welche die Institutsarbeit bis heute aktiv fördert und unterstützt.

Das EBI ist Herausgeber der wissenschaftlichen Buchreihe „Management, Ethik, Organisation“ (MEO) bei Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen, in der eigene Forschungsergebnisse und Diskussionsbeiträge sowie auch externe Forschungsarbeiten veröffentlicht werden. Mit dieser Schriftenreihe werden die Bezugsdynamiken zwischen Managementpraxis, den normativen An- und Widersprüchen kirchlicher und diakonischer Organisationen sowie deren organisationaler Entscheidungslogik thematisiert und dadurch der interdisziplinäre Dialog angeregt.

In Kooperation mit:

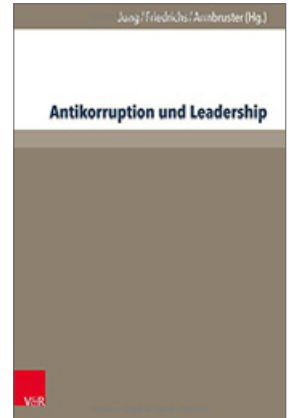
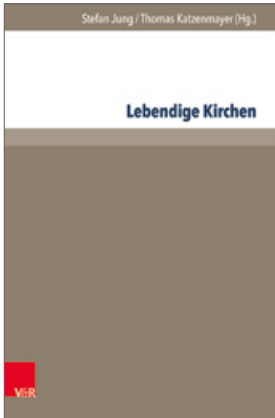


FORSCHUNGSPROJEKTE (AUSWAHL)

- ▶ **seit 2022:** Evaluation und wissenschaftliche Beratung des Tauffestes „Vielfalt feiern – Gemeinsam am Rhein“, das am 13. August 2022 vom Evangelischen Kirchenverband Köln und Region durchgeführt wurde
- ▶ **seit 2022:** Forschungsk Kooperation mit der Katholischen Hochschule NRW (Bereich Digitalisierung und Mediatisierung im Feld der Sozialen Arbeit) zum Thema „Bezugsdynamiken technischer und sozialer Unterstützung im Kontext sozialwirtschaftlicher Organisationen“
- ▶ **seit 2021:** wissenschaftliche Begleitung und Aktionsforschung der Erprobungsräume im Kontext der Evangelischen Kirche im Rheinland (EKiR) (gemeinsam mit der Evangelischen Hochschule Rheinland-Westfalen-Lippe in Bochum)

PUBLIKATIONEN (AUSWAHL)

- Jung, S., Dietz, A., & Wegner, D. (Hrsg.). (2021). Zwischen Mitleidsökonomie und Professionalisierung – Tafeln in wirtschaftsethischer Perspektive (Bd. 43). LIT Verlag.
- Jung, S., Kessler, V., Kretzschmar, L., & Meier, E. (Hrsg.). (2019). Metaphors for Leading – Leading by Metaphors (MEO Bd. 6). Göttingen: V & R.
- Jung, S., & Schink, R. (2019). Ambiguität und christliche Spiritualität im Management. In M. Warode, H. Bolsinger, & A. Büsing (Hrsg.), Spiritualität in der Managementpraxis (S.171-188), Freiburg i. Br.: Herder.
- Jung, S., & Katzenmayer, T. (Hrsg.). (2018). Lebendige Kirchen – Interdisziplinäre Denkanstöße und praktische Erfahrungen (MEO Bd. 5). Göttingen: V & R.
- Jung, S., Friedrichs, S., & Armbruster, A. (Hrsg.). (2018). Antikorruption und Leadership (MEO Bd. 4). Göttingen: V & R.



FORSCHUNGSINSTITUT EMPIRICA FÜR JUGEND, KULTUR UND RELIGION

Wissenschaftliche Institutsleitung

Prof. Tobias Faix, DTh (UNISA)
0561 3087-527
faix@cvjm-hochschule.de

Prof. Dr. Tobias Künkler
0561 3087-502
kuenkler@cvjm-hochschule.de
www.cvjm-hochschule.de/empirica



PROFIL

Das Forschungsinstitut empirica führt seit über zehn Jahren eigenständig drittmittelfinanzierte empirische Forschungsprojekte durch. Spezialisiert hat es sich auf die Erforschung christlich-religiöser Lebenswelten und Lebensweisen.

Ziel ist, empirisch gesichertes Wissen auf Fragen zu erlangen, die einerseits für die Praxis relevant sind (z. B. für christliche Jugendarbeit, Gemeindegarbeit allgemein, die Navigation kirchlicher Veränderungsprozesse etc.), andererseits aber auch für den wissenschaftlichen Diskurs. Letzteres geschieht in verschiedenen beteiligten Disziplinen, vor allem der empirischen Theologie, der Religionssoziologie und der Gemeinde- und Religionspädagogik.

FORSCHUNGSPROJEKTE (AUSWAHL)

- ▶ **seit 2021:** Sexuelle Einstellung und Verhalten hochreligiöser Christ*innen. Drittmittelprojekt, finanziert durch die SCM-Stiftung, gemeinsam mit dem SCM-Verlag
- ▶ **seit 2021:** Nachhaltiges Verhalten von Christ*innen, Kirchen und christlichen Organisationen. Gefördert durch StopArmut/Interaction (Schweiz), Brot für die Welt, EKD, CVJM Deutschland, World Vision

PUBLIKATIONEN (AUSWAHL)

- Künkler, T., Faix, T., & Weddigen, J. (2020). Christliche Singles. Wie sie leben, glauben und lieben. Das Buch zur empirica Singlestudie. SCM R. Brockhaus.
- Faix, T., Jung, S., & Künkler, T. (Hrsg.). (2020). Evangelisch Hochreligiöse im Diskurs. Kohlhammer Verlag.
- Faix, T., & Künkler, T. (2019). Generation Lobpreis und die Zukunft der Kirche: Das Buch zur empirica Jugendstudie 2018 (2. Aufl.). Neukirchen-Vluyn: Neukirchener Verlag.
- Riegel, U., Kröck, T., & Faix, T. (2018). Warum Menschen die katholische Kirche verlassen. Eine explorative Untersuchung zu Austrittsmotiven im Mixed-Methods-Design. In: M. Etscheid-Stams, R. Laudage-Kleeberg, & T. Rünker (Hrsg.), Kirchenaustritt oder nicht – wie Kirche sich verändern muss (S. 125–207). Freiburg: Herder.
- Künkler, T., & Faix, T. (Hrsg.). (2017). Zwischen Furcht und Freiheit. Das Dilemma der christlichen Erziehung. Witten: SCM Brockhaus.

In Kooperation mit (u. a.):



INSTITUT FÜR ERLEBNISPÄDAGOGIK

Wissenschaftliche Institutsleitung Prof. Dr. Germo Zimmermann
0561 3087-524
zimmermann@cvjm-hochschule.de

Operative Institutsleitung Stefan Westhauser
0561 3087-506
westhauser@cvjm-hochschule.de
www.cvjm-hochschule.de/ifep



PROFIL

Das Institut für Erlebnispädagogik (IfEP) der CVJM-Hochschule forscht praxisnah an der Schnittstelle von Erlebnispädagogik und Sozialer Arbeit bzw. Religionspädagogik. Im Zentrum steht die wissenschaftliche Begleitung der erlebnispädagogischen Angebote, Schulklassentrainings und Weiterbildungen im Programmbereich Erlebnispädagogik. Darüber hinaus publiziert das Institut zu neuen, innovativen Methoden der Erlebnispädagogik, wie etwa der Kombination von Erlebnispädagogik und Stottertherapie, erlebnispädagogischen Baumhauscamps oder dem Ansatz der Erlebnispädagogik im christlichen Kontext. Wir forschen dem Paradigma der qualitativen Sozialforschung folgend mit Gruppeninterviews, teilnehmender Beobachtung oder Expert*innen-Interviews, um die erlebnispädagogischen Übungen und deren Wirkung zu analysieren.

Das Institut für Erlebnispädagogik ist Mitglied im „European Institute for Outdoor Adventure Education and Experiential Learning (EOE)“, einem Zusammenschluss von zehn europäischen Universitäten.

EOE Network

FORSCHUNGSPROJEKTE (AUSWAHL)

- ▶ **seit 2022:** „gemEINsam unterWEGs“ – Vielfalt leben, Diversität fördern“. Kooperationsprojekt zur Förderung von respektvollem Umgang und Toleranz zwischen Menschen mit und ohne Zuwanderungsgeschichte. Gefördert durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
- ▶ **seit 2018:** wissenschaftliche Begleitung des ERASMUS+-Projekts „Treehouse Camps – a method to strengthen key competences and integration in Youth Work“
- ▶ **seit 2018:** Entwicklung eines Lehrbuchs in der Reihe „Grundwissen Soziale Arbeit“ im Kohlhammer-Verlag (Stuttgart) zum Thema „Einführung in die Wildnis- und Erlebnispädagogik in der Kinder- und Jugendhilfe“

PUBLIKATIONEN (AUSWAHL)

- Zimmermann, G. (2020). Außerschulische Jugendarbeit. Erlebnispädagogik als Chance. In WERTESTARTER (Hrsg.), Mit christlichen Werten nach vorne (S. 30-31). WERTESTARTER.
- Zimmermann, G., & Widmann, D. (2022). Wildnis- und Erlebnispädagogik in der Kinder- und Jugendhilfe. Kohlhammer.
- Zimmermann, G., Westhauser, S., Widmann, D. & Kosmehl, C. (2016). Baumhäuser als Medium der Erlebnispädagogik. e&l (erleben und lernen) – Internationale Zeitschrift für handlungsorientiertes Lernen, 36 (3&4), 48-53.
- Zimmermann, G. (2016). Erlebnispädagogik im christlichen Kontext. In F. Karcher & G. Zimmermann (Hrsg.), Handbuch missionarische Jugendarbeit (S. 510-525). Neukirchen-Vluyn: Neukirchener Verlag.
- Esche, H., & Zimmermann, G. (2015). Erlebnispädagogik trifft Stottertherapie. Zur Bedeutung erlebnispädagogischer Aktivitäten in der Logopädie. Internationale Zeitschrift für handlungsorientiertes Lernen, 35(5), 20-24.

INSTITUT FÜR
MISSIONARISCHE JUGENDARBEIT

Wissenschaftliche Institutsleitung Prof. Dr. Florian Karcher
0561 3087-528
karcher@cvjm-hochschule.de

Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen Lena Niekler, Lilja Willer-Wiebe, Carina Daum,
Anna-Lena Moselewski, Sina Müller,
Katharina Haubold, Daniel Wegner
www.cvjm-hochschule.de/imja



PROFIL

Das Institut für Missionarische Jugendarbeit wurde 2011 durch eine Förderung von Dr. Heinz-Horst Deichmann gegründet. Es erforscht, entwickelt und reflektiert Methoden und Grundfragen missionarischen Handelns in Jugendarbeit und Gemeinde, implementiert dies in Ausbildung und Lehre und transferiert die Erkenntnisse in die Praxis.

Das Institut setzt dabei auf eine starke Vernetzung mit Organisationen aus der Praxis und anderen wissenschaftlichen Einrichtungen und ist in zahlreichen Projekten und Fachpublikationen für die Praxis involviert.

Innerhalb der Lehre an der CVJM-Hochschule verantwortet das Institut das Studienprofil „Missionarische Jugendarbeit“ und führt darüber hinaus regelmäßig Zertifikatskurse zur missionarischen Homiletik durch.

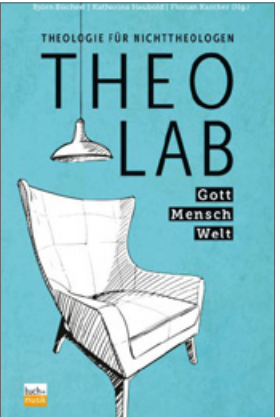
FORSCHUNGSPROJEKTE (AUSWAHL)

- ▶ **seit 2022:** Forschungs- und Praxisentwicklungsprojekt „Evangelisation 4.0“ in Kooperation mit dem IEEG und den WERTESTARTERN
- ▶ **seit 2022:** Evaluationsprojekt „Damit Geflüchtete Heimat finden“ des CVJM Baden
- ▶ **seit 2021:** Forschungs- und Praxisentwicklungsprojekt „Zukunft der Jugendarbeit“
- ▶ **seit 2020:** Evaluation der Erprobungsräume der Lippischen Landeskirche
- ▶ **seit 2020:** Musik und Mission. Gefördert von Andere Zeiten e. V.
- ▶ **seit 2019:** TheoLab – Theologie für Nicht-Theologen. In Zusammenarbeit mit dem Evangelischen Jugendwerk in Württemberg (ejw) und CVJM Württemberg

PUBLIKATIONEN (AUSWAHL)

- Büchert, B., Karcher, F., & Haubold, K. (2022). TheoLab Geist, Bibel, Kirche (1. Aufl., Bd. 3). ejw-Service.
- Büchert, B., Haubold, K., & Karcher, F. (2020). TheoLab: Theologie für Nichttheologen – Gott. Mensch. Welt. Buch + Musik
- Haubold, K., Karcher, F., & Niekler, L. (Hrsg.). (2020). Jugendarbeit zwischen Tradition und Innovation: Fresh X mit Jugendlichen gestalten (2. Aufl.). Neukirchener Ausstattung.
- Faix, T., & Karcher, F. (Hrsg.). (2017). Praxisbuch Teenagerarbeit. Wichtige Grundlagen, kreative Methoden, innovative Ideen. Neukirchen-Vluyn: Neukirchener Verlag.
- Karcher, F., Zimmermann, G., & Freudenberger-Lötz, P. (Hrsg.). (2017). Selbst glauben. 50 religionspädagogische Methoden und Konzepte für Gemeinde, Jugendarbeit und Schule (BMJ Bd. 2). Neukirchen-Vluyn: Neukirchener Verlag.

In Kooperation mit (u. a.):



„
***Persönliche Betreuung und Beratung
wird an der CVJM-Hochschule groß geschrieben
und ist uns ein besonderes Anliegen.***
“

Prof. Dr. Christiane Schurian-Bremecker,
Studiengangsleiterin Soziale Arbeit





#MEINCAMPUS

IT'S FUN TO STUDY @ THE YMCA!

#MEIN CAMPUS – GEMEINSAMES LEBEN UND LERNEN

Lehren, Lernen und Leben vollziehen sich an der CVJM-Hochschule in einer von christlicher Spiritualität geprägten Gemeinschaft. Durch das gemeinsame Leben in Wohngemeinschaften auf dem CVJM-Campus oder in der Stadt Kassel fördern wir die biografische Entwicklung in persönlicher und sozialer Kompetenz.

Studierende, Lehrende und Mitarbeitende bilden zusammen eine „geistliche Gemeinschaft auf Zeit“. Dabei schlägt die CVJM-Hochschule eine Brücke zwischen verschiedenen Frömmigkeitsstilen aus Landeskirchen, Freikirchen und der pfingstlich-charismatischen Bewegung und ermöglicht so ökumenisches Lernen.

Wir bieten unseren Studierenden individuelle persönliche Begleitung durch Seelsorge und Lebensberatung, Mentoring und Coaching an. Und unsere Angebote des geistlichen Lebens (Andachten, Gottesdienste, Hauskreise, Einkehrtage u. v. m.) befähigen unsere Studierenden, ihren ganz eigenen Weg zu gehen und ihren Standpunkt zu festigen.

GELEBTE PARTIZIPATION – STUDENTISCHE SELBSTVERWALTUNG

Die Studierendenvertretung der CVJM-Hochschule kümmert sich eigenverantwortlich um alle studentischen Belange und engagiert sich demokratisch organisiert für den CVJM-Campus. Am Ende des Studienjahres wird die Studierendenvertretung in einer Vollversammlung von allen Studierenden gewählt, um für das kommende Studienjahr die Interessen der Studierenden zu vertreten, einen Knotenpunkt zwischen Dozierenden und Studierenden zu bilden und sich zukunftsorientiert für den Werdegang der Hochschule zu engagieren. Die Mitarbeit in verschiedenen hochschulpolitischen Gremien, wie z. B. dem Studierendenparlament, dem Campusdialog, im Senat oder im Prüfungsausschuss bzw. im Alumni-Netzwerk der CVJM-Hochschule sind selbstverständlich und zeugen vom Mitspracherecht unserer Studierenden.

LANGeweile? EIN FREMDWORT!

Auf dem CVJM-Campus ist immer etwas los. Ob Fußball oder Volleyball im Stadtpark, Ultimate Frisbee auf der Schlosswiese oder Zumba in der Sporthalle. An sportlichen Aktivitäten mangelt es unseren Studierenden nicht.

Auch die musisch-kulturellen Angebote oder politisch-gesellschaftliche Belange kommen neben den geistlichen Angeboten und studentischen Traditionen nicht zu kurz: der Studierendenchor, die Interessengemeinschaft für weltliche Belange (IGWB), der Arbeitskreis geistliches Leben (AKGL), die Diversitätsallianz (DIVA) und viele unterschiedliche Feste und Veranstaltungen bieten Gemeinschaft für jede*n.

Es ist wunderschön, ein Teil der Familie an der CVJM-Hochschule zu sein. Das Motto unseres Campus trifft es sehr gut: gemeinsames Leben und Lernen. Das unterscheidet uns von anderen Unis. Wir teilen ein Stück unseres Lebens miteinander. Die Studierenden sind füreinander da. Ich liebe meine Hochschule.

Karola, Studentin im Studiengang
Religions- und Gemeindepädagogik/ Soziale Arbeit



INTERNATIONALE ERFAHRUNGEN SAMMELN



PRAXISSEMESTER IM AUSLAND

Unsere Studierenden können einen großen Teil ihrer studienintegrierten Praxisphase auch im Ausland absolvieren. Das bietet die Möglichkeit, den Erwerb von Auslandserfahrung und beruflicher Praxis zu verbinden.

Hierzu kooperiert die CVJM-Hochschule mit dem Referat CVJM weltweit des CVJM Deutschland, mehreren CVJM und anderen sozialen Einrichtungen weltweit.

Zum Wintersemester 2016 wurde der CVJM-Hochschule die Erasmus Charter for Higher Education (ECHE) verliehen und zu Beginn des Jahres 2021 verlängert.



AUSLANDSSEMESTER IN DEN NIEDERLANDEN

Als erste Studierende der CVJM-Hochschule hat Esther Reese, Studentin im Studiengang Religions- und Gemeindepädagogik / Soziale Arbeit, ein Semester im Ausland verbracht.

Im Wintersemester 2020/21 studierte sie ein Semester lang an der Hogeschool Utrecht (HU) in den Niederlanden. Möglich wurde dieser Auslandsaufenthalt aufgrund eines Inter-Institutional-Agreements zwischen der CVJM-Hochschule und der HU.

Esther Reese sagt: „Mir war wichtig, dass die Module aus dem Auslandssemester in meinem Studium in Deutschland anerkannt werden. Auf der Suche nach Studiengängen im Bereich Soziale Arbeit bin ich auf das Studienprogramm ‚International Development Work‘ der HU Utrecht gestoßen. Die Module passen nicht nur zum Studienprofil der Internationalen Sozialen Arbeit der CVJM-Hochschule, sondern es vereint auch mein Interesse an globalen Themen, Nachhaltigkeit und englischsprachiger Lehre.“



INTERNATIONALE GASTDOZENTUR

Die CVJM-Hochschule strebt die Integration internationaler Lehrkräfte in den Lehr- und Forschungsbetrieb an. Dazu hat sie erfolgreich am Programm zur „Förderung ausländischer Gastdozenten zu Lehrtätigkeiten an deutschen Hochschulen“ des DAAD im Wintersemester 2017/18 teilgenommen.

Studierende und Lehrende, die aus persönlichen oder anderen Gründen keinen Auslandsaufenthalt vornehmen können, haben durch die Lehre und den Austausch mit den internationalen Kolleg*innen die Möglichkeit, Perspektiven von Menschen anderer kultureller Prägung vor Ort kennenzulernen.

**ALUMNI-NETZWERK:
GEMEINSAM STARK –
SEIT 90 JAHREN**

WERDE TEIL EINER GROSSEN FAMILIE

Das Alumni-Netzwerk ist Teil der CVJM-Hochschule und bietet allen Ehemaligen eine Vernetzung über die Zeit in Kassel hinaus.

Zur Förderung des fachlichen und gemeinschaftlichen Austauschs werden u. a. Fachtage, Summits, Bewerbungstrainings, eine Stellenbörse, ein Patenschaftsprogramm und Plattformen für den fachlichen Diskurs angeboten.

Neben der Vernetzung von Ehemaligen hat es sich das Alumni-Netzwerk zum Ziel gemacht, die Lern- und Lebensgemeinschaft der CVJM-Hochschule zu fördern und die wissenschaftliche Entwicklung und Lehre der CVJM-Hochschule durch eine solidarische und kritische Begleitung zu unterstützen.



Im Alumni-Netzwerk engagiere ich mich, weil mir die Gemeinschaft und der fachliche Austausch, auch über die Studienzeit hinaus, wichtig sind. Mir ist es zudem ein Anliegen, die Hochschule weiterhin mitzugestalten und zu unterstützen, damit noch viele weitere Studierende die Chance haben, eine so gesegnete Studienzeit zu erleben wie ich.

Michael Pohlers,
Alumnus, arbeitet im Pädagogisch-Theologischen Zentrum Stuttgart
und an der EH Ludwigsburg



BERUFLICHE PERSPEKTIVEN ERÖFFNEN – MIT UNSEREN PRAXISPARTNERN

GEMEINSAM STARK

Als CVJM-Hochschule sind wir mit ganz unterschiedlichen Kooperationspartnern vernetzt. Die YMCA-Bewegung eröffnet unseren Studierenden und Absolvent*innen ein internationales Netz in 120 Ländern.

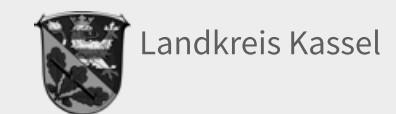
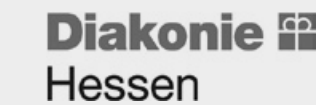
In Deutschland arbeiten wir mit zahlreichen Landeskirchen, freikirchlichen Werken und Netzwerken sowie freien Werken und Verbänden partnerschaftlich zusammen.

Durch etablierte Praxis-Kooperationen mit Partnern aus Diakonie und Sozialer Arbeit werden schon während des Studiums Türen zu Praktikumsstellen und potenziellen Arbeitgebern geöffnet.

***Kooperationen haben offensichtliche Vorteile:
Sie bündeln Know-how, Zeit, Erfahrungswissen
und finanzielle Ressourcen überall dort, wo
ein*e Akteur*in allein nichts bewirken kann.
Das schafft Synergien und hilft, passgenaue
Angebote für die Zielgruppe zu entwickeln.***

Prof. Dr. Stefan Jung

Praxiskooperationen u. a. mit:





BILDUNG STIFTEN – EINE INVESTITION IN DIE ZUKUNFT UNSERER GESELLSCHAFT

FÖRDERUNG, DIE SICH AUSZAHLT

Als gemeinnützige Hochschule ohne dauerhafte staatliche Grundfinanzierung sind wir auf die Förderung und Unterstützung anderer angewiesen. Alles, was wir tun, ist nur dadurch möglich, dass Stiftungen, Unternehmen und Privatpersonen unsere Arbeit finanziell mittragen. Ohne dieses Engagement wäre unser Studienbetrieb undenkbar.

Wir sind von Herzen dafür dankbar, dass wir seit 90 Jahren diese traditionsreiche und innovative Bildungsarbeit im deutschen CVJM gestalten können.

Wir investieren konsequent in die individuelle und persönliche Entwicklung unserer Studierenden. Damit unsere christliche Bildungsarbeit auch in Zukunft gelingt, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen.

„
***Bildung ist die mächtigste Waffe,
um die Welt zu verändern.***
“
Nelson Mandela

Gefördert u. a. durch:



116 Gründer*innen
der CVJM-Hoch-
schule 2009

DEUTSCHLANDSTIPENDIUM

EINFACH SPENDEN – DOPPELT FÖRDERN



Prof Dr. Germo Zimmermann (CVJM-Hochschule, links)
und Prof. Dr. Johanna Wanka (BMBF, bis 2018) im Rahmen der
Jahrestagung Deutschlandstipendium an der TU München



Deutschland STIPENDIUM

DAS DEUTSCHLANDSTIPENDIUM

Mit dem Deutschlandstipendium zählt Ihre Unterstützung gleich doppelt! Mit 150 Euro monatlich können Sie als Förderer*in ein junges Talent an der CVJM-Hochschule für zwei Jahre unterstützen. Durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) wird das Deutschlandstipendium auf 300 Euro verdoppelt. Insgesamt stehen 36 Stipendien zur Verfügung.

AUSGEZEICHNET!

Die CVJM-Hochschule erhielt für ihre kreative studentische Initiative zur Gewinnung von Förderer*innen für das Deutschlandstipendium eine außerordentliche Würdigung im bundesweiten Wettbewerb „Engagement gewinnen, Vernetzung gestalten“ durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und den Stifterverband der deutschen Wissenschaft.



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Gefördert u. a. durch:



Christa Kupsch,
Würzburg

Thomas und Beatrix Kern,
Hockenheim

„Seien Sie überzeugt von Ihrer Arbeit
und zeigen Sie immer Erneuerungswillen,
um zeitgemäß zu sein.“

Prof. Dr. h. c. Ludwig Georg Braun (B. Braun Melsungen AG)

CVJM HOCHSCHULE



GRETE-LÜST-STUDIENFONDS: DIE SOLIDARISCHE INVESTITION

Mit dem Grete-Lüst-Fonds haben Sie die Möglichkeit, Studierende bei der Finanzierung ihres Studiums nachhaltig zu unterstützen. Der Fonds stellt zinslose Darlehen zur Verfügung, die im späteren Berufsleben zu 80 % zurückgezahlt werden. Seit mehr als 15 Jahren ermöglichen wir bedürftigen Studierenden so eine Ausbildung. Helfen Sie mit, dass dies auch in Zukunft möglich ist.



STIPENDIA – DER FÖRDERKREIS DER CVJM-HOCHSCHULE

Als gemeinnützige Hochschule ohne dauerhafte staatliche Grundfinanzierung sind wir auf die Förderung und Unterstützung anderer angewiesen. Alles, was wir tun, ist nur dadurch möglich, dass Stiftungen, Unternehmen und Privatpersonen unsere Arbeit finanziell mittragen. Ohne dieses Engagement wäre unser Studienbetrieb undenkbar.



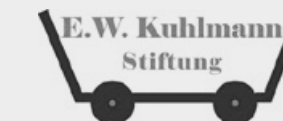
Wir sind von Herzen dafür dankbar, dass wir seit 90 Jahren diese traditionsreiche und innovative Bildungsarbeit im deutschen CVJM gestalten können. Unsere christliche Bildungsarbeit investiert dabei konsequent in die individuelle Persönlichkeitsentwicklung unserer Studierenden.

Helfen Sie heute dabei, die Fachkräfte von morgen auszubilden und werden Sie Teil von [sti'pendia], dem Förderkreis der CVJM-Hochschule.

Gefördert u. a. durch:



167 Spender*innen
bei betterplace



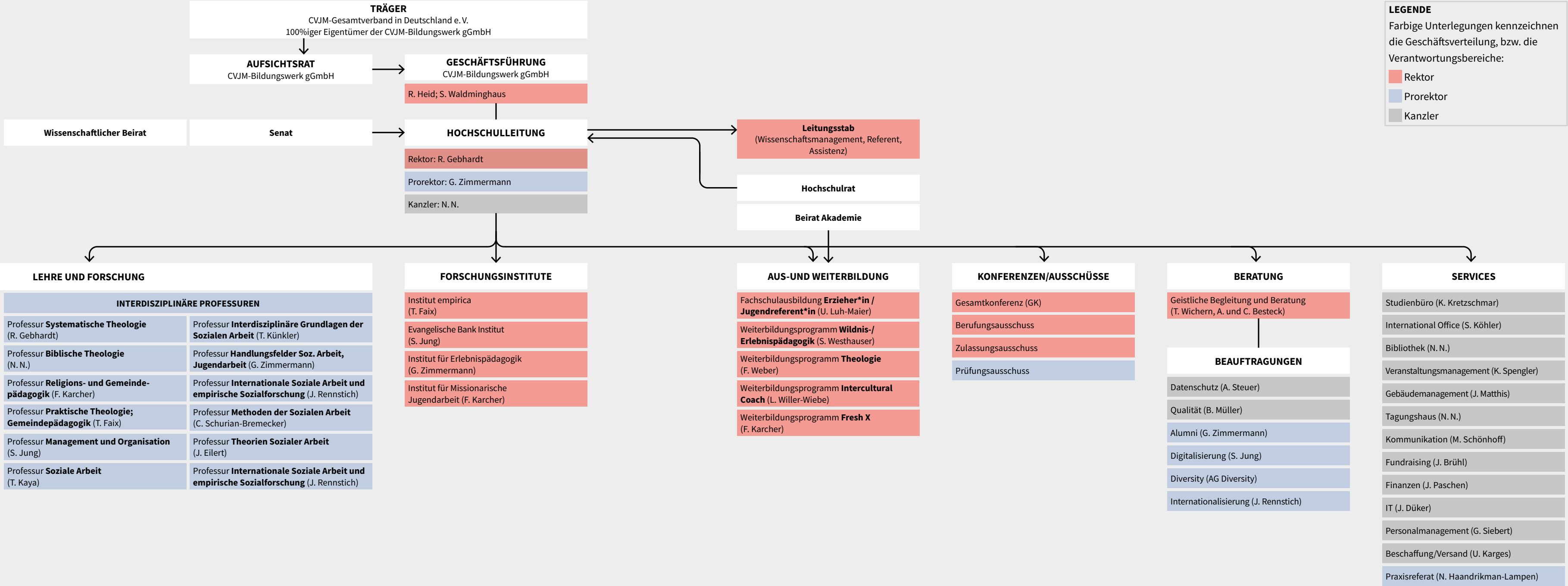
**Hier habe ich ein Stück Heimat gefunden.
Das Studium ist etwas ganz Besonderes
und das gemeinsame Leben lehrt einen
darüber hinaus mehr als man denkt.**

„Ich werde super auf die Zukunft vorbereitet.“
Maren, Absolventin des Studiengangs
Religions- und Gemeindepädagogik / Soziale Arbeit



ORGANIGRAMM

CVJM-BILDUNGSWERK GGBH



WISSENSCHAFTLICHER BEIRAT

Der Wissenschaftliche Beirat berät die CVJM-Hochschule hinsichtlich der Qualität von Lehre und Forschung. Dem Wissenschaftlichen Beirat gehören mindestens sechs externe Hochschullehrende an sowie die Hochschulleitung mit beratender Stimme. Die Mitglieder des Wissenschaftlichen Beirats sind mit Ausnahme der Hochschuleleitung ehrenamtlich tätig.

“
Ich arbeite gerne aktiv im Wissenschaftlichen Beirat der CVJM-Hochschule mit, weil ich auf diese Weise ein hoch-innovatives Projekt, engagierte Studierende und ein quicklebendiges Hochschulteam unterstütze.

Prof. Dr. Jens Meissner,
Professor für Organisation, Innovation und Risikomanagement an der Hochschule Luzern

Prof. Dr. Cordula Borbe	Professorin für Soziale Arbeit an der Hochschule Nordhausen
Prof. Dr. Rahel Dreyer	Professorin für Pädagogik und Entwicklungspsychologie der ersten Lebensjahre an der Alice Salomon Hochschule Berlin
Prof. Dr. Petra Freudenberger-Lötz	Professorin für Religionspädagogik an der Universität Kassel
Prof. Dr. Patrik C. Höring	Professor für Katechetik und Didaktik des Religionsunterrichts an der Philosophisch Theologischen Hochschule SVD St. Augustin
Prof. Dr. Jens Meissner	Professor für Organisation, Innovation und Risikomanagement an der Hochschule Luzern
Prof. Dr. Manfred Pirner	Professor für Religionspädagogik und Didaktik des evangelischen Religionsunterrichts an der Universität Erlangen-Nürnberg
Prof. Dr. Ulrich Riegel	Professor für Katholische Theologie – Praktische Theologie und Religionspädagogik an der Universität Siegen
Prof. Dr. Marcell Saß	Professor für Praktische Theologie mit dem Schwerpunkt Religionspädagogik an der Universität Marburg
Prof. Dr. Roland Schöttler	Professor für Sozialökonomie an der Evangelischen Hochschule Rheinland-Westfalen-Lippe
Prof. Dr. Frank Thissen	Professor an der Hochschule der Medien Stuttgart
Prof. Dr. Harald Tuckermann	Assistenzprofessor für Management pluralistischer Organisationen, Universität St. Gallen und stellv. Direktor des Instituts für Systemisches Management und Public Governance
Prof. Dr. Rainer Vor	Professor für Rechtswissenschaft an der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig
Prof. Dr. Johannes Woyke	Professor für evangelische Theologie mit dem Schwerpunkt biblische Theologie und Religionspädagogik an der Universität Flensburg

HOCHSCHULRAT

Der Hochschulrat hat die Aufgabe, die CVJM-Hochschule bei ihrer Entwicklung zu begleiten, die in der Berufswelt an die Hochschule bestehenden Erwartungen zu artikulieren und die Nutzung wissenschaftlicher Erkenntnisse sowie die Vernetzung der Hochschule mit CVJM/YMCA, Kirche und Gesellschaft zu fördern.

“
Die CVJM-Hochschule ist großartig. Neben dem hohen wissenschaftlichen Standard und motivierten Dozierenden verfügt sie über große Potenziale zur Persönlichkeitsentwicklung der Studierenden. Ich engagiere mich gerne im Hochschulrat, weil die CVJM-Hochschule ein Herzstück von CVJM-Arbeit ist.

Hansjörg Kopp,
Generalsekretär CVJM Deutschland

Gerd Bethke	Generalsekretär der AG der CVJM
Matthias Büchle	Generalsekretär des CVJM-Westbundes
Thomas Kerksiek	Zentralabteilungsleitung Wertekommunikation im Christlichen Jugenddorfwerk Deutschlands (CJD)
Dr. Andreas Grünes	Stabsstelle Qualitätsmanagement / Thematische Analysen, stellv. Fachbereichsleitung Programmakkreditierung bei der Stiftung Akkreditierungsrat
Gottfried Heinzmann	Die Zieglerschen, fachlich-theologischer Vorstand
Reinhold Kalden	Propst i. R.
Hansjörg Kopp	Generalsekretär CVJM Deutschland
Cornelius Kuttler	Leiter des Evangelischen Jugendwerks in Württemberg (EJW)
Andreas Malessa	Journalist, Theologe, Moderator
Tobias Merckle	Geschäftsführender Vorstand Seehaus e. V. – Jugendstrafvollzug in freien Formen
Katharina Ebinger	Alumni-Vertreterin, Jugendfererentin im EJW Waiblingen
Andreas Schlamm	Generalsekretär der AMD
Prof. Dr. Klaus Schulz	Prof. em. an der CVJM-Hochschule
Prof. Dr. Regina Sommer	Referentin für die Ausbildung des Theologischen Personals bei der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck (EKKW)
Anette Trayser	Vorsitzende des Vorstands der Plansecur-Stiftung

AUFSICHTSRAT

Der Aufsichtsrat kontrolliert die Geschäftsführung der CVJM-Bildungswerk gGmbH (die Trägergesellschaft der CVJM-Hochschule). Der Aufsichtsrat besteht aus mindestens sechs und maximal neun Personen.

“
*Mir ist die ganzheitliche missionarische Arbeit des CVJM sehr wichtig, auch weil ich selbst viel davon profitiert habe. Um diese Arbeit erfolgreich fortzuführen, ist es bedeutsam, junge Menschen exzellent auszubilden, damit sie als gesegnete Multiplikator*innen in Deutschland und der Welt aktiv sind. Die CVJM-Hochschule leistet hierfür eine tolle Arbeit.*

Dr. Andreas Rothfuß,
Kanzler der Universität Tübingen

Ulrich Hanfstein	Mitglied im Vorstand des CVJM Deutschland
Dr. Sascha Alpers	Mitglied im Vorstand des CVJM Deutschland
Kathrin Döring	Mitglied im Vorstand des CVJM Deutschland
Dorothee Pfrommer	Mitglied im Vorstand des CVJM Deutschland
Dr. Andreas Rothfuß	Kanzler der Universität Tübingen
Prof. Dr. Gerhard Schäfer	ehemaliger Rektor der Evangelischen Hochschule Bochum
Johanna Weddigen	Alumni-Vertreterin, Geschäftsleiterin von Alpha Deutschland

An den Aufsichtsrat berichten:

Rainer Heid	Geschäftsführer der CVJM-Bildungswerk gGmbH
Prof. Dr. Rüdiger Gebhardt	Rektor CVJM-Hochschule
Prof. Dr. Germo Zimmermann	Prorektor CVJM-Hochschule
N. N.	Kanzler CVJM-Hochschule

BEIRAT KOLLEG-AUSBILDUNG UND WEITERBILDUNGS-PROGRAMME

Der Beirat berät die Kolleg-Fachschul Ausbildung und alle Weiterbildungsprogramme.

“
*Wer in die Jugend von heute investiert, investiert in unsere Zukunft. Die CVJM-Akademie investiert und bildet aus – und das Land braucht fähige, gut ausgebildete, autonome und verantwortungsbewusste Hoffnungsträger*innen mit klarem Profil. Hierfür engagiere ich mich gern.*

Andree Strötter,
CJD

Gerd Bethke	Generalsekretär der Arbeitsgemeinschaft der CVJM Deutschlands
Prof. Dr. Jürgen Eilert	Dozent Kolleg-Fachschul Ausbildung, Professor CVJM-Hochschule
Andreas Getfert	Stellvertretender Schulleiter Kolleg-Fachschul Ausbildung
Michael Götz	Generalsekretär CVJM Bayern
Hansjörg Kopp	Generalsekretär CVJM Deutschland
Katharina Kümmel	Ehemalige des CVJM-Kollegs, Jugendreferentin
Ursel Luh-Maier	Direktorin der Kolleg-Fachschul Ausbildung
Thorsten Riewesell	Gründer und Leiter von „Jumpers – Jugend mit Perspektive“
Prof. Dr. Regina Sommer	Leitung Referat „Theologische Aus-, Fort- und Weiterbildung der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck
Andree Strötter	Recruiter des Christliches Jugenddorfwerk e. V.
Miriam Tölgyesi	Ehemalige der Kolleg-Fachschul Ausbildung, Lehrbeauftragte, Jugendreferentin
Alma Ulmer	Studienleiterin Bernhäuser Forst, ejw-Landesjugendreferentin
Stefan Westhauser	Leiter Institut für Erlebnispädagogik der CVJM-Hochschule

“
Wir setzen alles daran, unsere Studierenden fachlich zu qualifizieren und sie gut zu begleiten. Es ist eine Freude zu erleben, wie sich Horizonte weiten und Persönlichkeiten wachsen.”
Ursel Luh-Maier,
Direktorin der Kolleg-Fachschulausbildung

IMPRESSUM

CVJM-Hochschule
Hugo-Preuß-Straße 40
34131 Kassel
Tel: 0561-3087-500

info@cvjm-hochschule.de
www.cvjm-hochschule.de

Verantwortlich für Inhalte

Prof. Dr. Rüdiger Gebhardt, Rektor
Prof. Dr. Germo Zimmermann, Prorektor

Trägergesellschaft

CVJM-Bildungswerk gGmbH

Geschäftsführer

Rainer Heid
Steffen Waldminghaus

Fotografien

Tobias Schwab, Thomas Schütze,
Esther Reese, Ronja Unold,
Christian Schauderna, u. a.

Gestaltung

Gerd Casper

Druck

Silber Druck oHG, Niestetal

Stand

Januar 2023



CVJM-HOCHSCHULE

Hugo-Preuß-Straße 40
34131 Kassel
Tel: 0561-3087-500
info@cvjm-hochschule.de

 /CVJM.Hochschule

 /cvjmhochschule

 /cvjmhochschule

www.cvjm-hochschule.de

SPENDENKONTO

CVJM-Hochschule
IBAN: DE76 5206 0410 0000 0037 78
BIC: GENODEF1EK1

ONLINESPENDE

Spenden Sie online unter:
www.cvjm-hochschule.de/spenden

Wir sind ausgezeichnet:

